



Aufgabe „Interschutz vor Ort“



In unserer Feuerwehr werden mehrere Einsatzfahrzeuge mit unterschiedlichen technischen Eigenschaften und unterschiedlicher technischer Beladung vorgehalten. Fahrzeuge mit vergleichbarem **technischen Einsatzwert** haben eine einheitliche Bezeichnung oder Namen, z.B. Löschfahrzeug (LF10, LF20), Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF10, HLF20), Tanklöschfahrzeug (TLF 4000), Drehleiter mit Rettungskorb (DLK 23/10), Rüstwagen (RW), Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF, TSF W), Einsatzleitwagen (ELW 1, ELW 2, ELW 3), usw.

Welche Fahrzeuge in welcher Anzahl in unserer Feuerwehr vorgehalten werden müssen, steht im Brandschutzbedarfsplan.

Unsere Gemeinde stellt gemäß §3 Abs.3 BHKG einen Brandschutzbedarfsplan auf und aktualisiert ihn alle fünf Jahre. Der Brandschutzbedarfsplan enthält eine Risikoanalyse für das Gebiet unserer Gemeinde. Auf Basis dieser Risikoanalyse werden die Fahrzeuge mit dem **technischen Einsatzwert** beschafft, die in Bezug auf die möglichen Risiken, Gefahren und topographischen Verhältnisse den größten **taktischen Einsatzwert** haben.

Aufgabe

Im Rahmen der Aufgabe „Interschutz vor Ort“ besucht euer Lehrgang alle Feuerstandorte in unserer Gemeinde.

Konzipiert in eurer Lerngruppe eine Präsentationsveranstaltung zur Vorstellung eurer Löscheinheit. Der Zeitansatz für die Präsentation vor Ort sollte 25 Minuten nicht übersteigen.

Die Präsentation beinhaltet eine Kurzführung durch euer Gerätehaus und informiert die „Besucher“ (Lehrgangsteilnehmende von den anderen Standorten) zu folgenden Fragestellungen:



- Wie viele Feuerwehrangehörige gehören zur Löscheinheit?
- Welche Fahrzeugtypen (HLF, TLF, TSF, ...) werden in der Einheit vorgehalten?
- Welchen technischen Einsatzwert haben die Fahrzeuge? Was können die Fahrzeuge besonders gut?
- Welchen taktischen Einsatzwert kann man aus den technischen Eigenschaften in Bezug auf die Schadensszenarien Brand, Technische Hilfe und ABC ableiten? (Was können die Fahrzeuge besonders gut bei einem Feuer? Was können die Fahrzeuge besonders gut in der Technischen Hilfe? Was können die Fahrzeuge besonders gut im ABC-Einsatz?)
- Haben die Fahrzeuge eine besondere Rolle im taktischen Konzept der örtlichen Feuerwehr?

Zur Bearbeitung der Aufgabe nehmt Kontakt zu erfahrenen Mitgliedern der Löscheinheit auf und führen Experteninterviews durch.

Erstellt ein Infoblatt (Power Point Präsentation, Flyer, etc.) mit den entsprechenden Informationen und reicht dies zwei Wochen vor der Präsentationsveranstaltung beim zuständigen Ausbilder oder Ausbilderin ein.

Viel Spaß bei der Bearbeitung der Aufgabe und bei der „Interschutz vor Ort“!